

Ecuador: Kinder früh fördern

Bildungs-, Gesundheits- oder Wasserprojekte – alles umfassende Projekte mit einer Vielzahl von Einzelheiten und Aktivitäten. Damit Sie sich besser vorstellen können, woraus so ein Projekt bestehen kann, bieten wir Ihnen eine Liste von Elementen und Aktivitäten innerhalb von Spendenprojekten als zusätzliche Hintergrundinformation an. Sie gibt exemplarisch die Kosten an und beschreibt ggf. die Aktivitäten. Diese Zahlen sind auch sehr gut geeignet, um Interessierten nahezubringen, was die Arbeit von Plan eigentlich ist und was sie kostet. Wichtig ist dabei der Hinweis, dass alle einzelnen Elemente und Aktivitäten Bausteine eines umfassenden Projektes sind. Das Projekt kann bespended werden, nicht aber einzelne Teile.

Hühner: 10 EUR

In Ecuador leiden 25 Prozent der Kinder unter chronischer Mangelernährung. Oft fehlt es den Familien an Geld, um ausreichend Nahrungsmittel zu kaufen. Dies hat gerade in den ersten Lebensjahren gravierende Folgen für die Kinder. Denn der Mangel an Nährstoffen kann zu schweren und dauerhaften gesundheitlichen Schäden führen. Die Geflügelzucht gibt den Eltern die Möglichkeit, Lebensgrundlagen für sich und ihre Kinder zu sichern. Mit 10 EUR unterstützen Sie eine Familie mit dem Erwerb von zwei Hühnern. So helfen Sie, das Einkommen der Familie zu erhöhen und die Ernährung der Kinder zu verbessern.

Kleintierzucht: 82 EUR

Besonders für junge Kinder sind nahrhafte Lebensmittel von besonderer Bedeutung, um eine gesunde körperliche Entwicklung zu gewährleisten. Aufgrund der anhaltenden Armut in der Region ist Mangelernährung eine weit verbreitete Erscheinung. Laut Studien der Universitäten San Francisco de Quito und der Washington Universität in St. Louis, kann bereits der Verzehr eines Eis pro Tag Krankheitserscheinungen wie Knochen- und Muskelschwund entgegenwirken. Deshalb werden 1.000 Familien mit Kindern unter fünf Jahren bei der Anlage einer Geflügelzucht unterstützt. In insgesamt 20 Gemeinden erhält jede Familie 10 Legehennen und wird in der Aufzucht der Nutztiere geschult. Darüber hinaus erhalten sie Materialien für den Bau von Hühnerställen und kleine Getreidemöhlen, um Futter verarbeiten zu können. Pro Familie belaufen sich die Kosten für die Anlage einer Kleintierzucht auf 82 EUR.

Bildung von Vätergruppen: 471 EUR

Um geschlechtertypische Rollen aufzubrechen, wird die Rolle des Vaters in der Kindererziehung nachhaltig gestärkt. Väter in den Gemeinden können sich einer Freiwilligengruppe anschließen und gemeinsam mit anderen Vätern neue Möglichkeiten finden, zur Entwicklung von Kindern beizutragen. In jeder Gemeinde werden zwei Gruppen mit jeweils 15 Vätern gebildet. Bei monatlichen Treffen werden väterliche Rollenbilder besprochen und Veranstaltungen auf Gemeindeebene geplant. Die Kosten für diese Treffen belaufen sich pro Gemeinde auf 471 EUR.

Veranstaltung zur Förderung der Vaterrolle im Leben des Kindes: 823 EUR

Die Vermittlung einer aktiven Vaterrolle ist ein wichtiger Bestandteil des Projekts. Väter lernen, dass auch sie einen wichtigen Teil zur Erziehung und Entwicklung des Kindes beitragen und beide Elternteile verantwortlich für das Wohl des Kindes sind. Dies stellt einen wichtigen Schritt zur Aufbrechung von geschlechertypischen Rollenzuschreibungen dar. Dazu finden regelmäßige Treffen von Vätergruppen statt. Hier werden spezielle Aktionen und Veranstaltungen geplant, an denen auch die Kinder teilnehmen. Dazu gehören zum Beispiel traditionelle Spielzeugmessen, die Herstellung von handgemachten Spielsachen, Sportveranstaltungen, Kulturmessen und Wettbewerbe. Diese Aktionen sollen langfristig zum sozialen Wandel beitragen damit die Bedeutung der väterlichen Rolle in den Gemeinden gestärkt wird. Die Kosten für diese Veranstaltungen belaufen sich auf 823 EUR pro Gemeinde.

Schulung von jungen Müttern im Unternehmertum: 2.168 EUR

Junge Mütter von Kindern unter fünf Jahren werden dabei unterstützt, selbstständig Geld zu verdienen, indem sie beispielsweise zu Themen im Bereich eigenständiger Geschäftsführung geschult werden. Dazu zählen die Analyse der persönlichen Stärken und Schwächen. So werden Frauen auch in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt und lernen, dass ihre Meinungen wichtig für die Gemeinden sind. Weiterhin werden sie in Rechten und Pflichten bei der Gründung und der Führung eines Kleinstunternehmens geschult und erlernen praktische Fähigkeiten wie die Planung von Einnahmen und Ausgaben. Ferner werden die Frauen auch bei der Entwicklung von innovativen Geschäftsideen von technischen Fachkräften beraten. In 20 Schulungen haben jeweils 25 Frauen die Gelegenheit, ihre Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Die Kosten, um die Schulungen für eine Gemeinde zu finanzieren, liegen bei 2.168 EUR.

Veranstaltungen von Aktionsgruppen, um Gemeinden für Gewaltprobleme zu sensibilisieren: 2.516 EUR

Im Zuge des Projekts werden bereits existierende kommunale Gruppen unterstützt, welche im Bereich Gewaltprävention arbeiten. Diese Projektaktivitäten haben das Ziel, Strukturen zu fördern, die auch nach Projektende weiter wirken und so die Nachhaltigkeit des Projektes stärken. Bei den Gruppenmitgliedern handelt es sich um Personen aus den jeweiligen Gemeinden, die dafür verantwortlich sind, gewalttätige Handlungen zu verhindern und einzugreifen. Da besonders Frauen und Mädchen von diesen Übergriffen betroffen sind, werden besonders geschlechtsspezifische Fälle von Gewalt miteinbezogen. Um das Bewusstsein der Gemeinden zu stärken, organisieren die Gruppen insgesamt vier verschiedene Veranstaltungen pro Gemeinde. Dazu gehören zum Beispiel Informationsmessen, Vorträge oder Besuche von rechtlichen Instituten. Auch bei

Gemeindeveranstaltungen sensibilisieren die Aktionsgruppen die Menschen für die Thematik. Mit 2.516 EUR können die Veranstaltungen von fünf Gemeinden finanziert werden.

Renovierung von Zentren zur frühkindlichen Förderung: Pro Gemeinde: 3.094 €

In jeder der 20 Projektgemeinden richten wir Zentren zur frühkindlichen Förderung ein und statten diese mit Tafeln, Stühlen, Malsachen, Märchenbüchern sowie weiteren Spiel- und Lernmaterialien aus.

Sensibilisierung von Staatsvertretenden: 7.042 EUR

Als weitere Zielgruppe bezieht das Projekt auch Staatsvertretende verschiedener Ministerien und weiteren Organisationen ein, welche im Bereich frühkindliche Förderung arbeiten. Durch gemeinsame Veranstaltungen soll der Erfahrungsaustausch ermöglicht werden. Basierend darauf werden gemeinsame Strategien entwickelt, um die Wirkung einzelner Initiativen zu erhöhen. Um Mitarbeitende von öffentlichen Einrichtungen für die Thematik zu sensibilisieren, finden zwölf verschiedene Sitzungen statt, in denen die Bedeutung des Kinderschutzes und der Gleichberechtigung von Mädchen und Jungen hervorgehoben wird. Insgesamt finden im Laufe des Projekts drei Veranstaltungen statt, die insgesamt 7.042 EUR kosten.

Messen zum Thema frühkindliche Förderung: 8.282 EUR

Um die frühkindliche Entwicklung von Kindern nachhaltig zu unterstützen, werden die Kenntnisse und Fähigkeiten von jungen Eltern und Fürsorgenden auf vielfache Weise gestärkt. Damit Eltern mehr über eine förderliche Kindererziehung lernen können, finden alle drei Monate Messen statt, bei denen positive Erziehungsmethoden vorgestellt werden. Unter anderem werden dabei auch gesunde Ernährungsweisen thematisiert. Der Inhalt der Veranstaltungen bezieht sich dabei auf die Lebensumstände der Menschen, damit sie in der Lage sind, das Gelernte mit eigenen Mitteln umzusetzen. Insgesamt 20 Eltern pro Gemeinde haben dadurch die Gelegenheit die Entwicklung ihrer Kinder besser zu unterstützen. Die Teilnahme von Eltern aus 10 Gemeinden kann durch 8.382 EUR finanziert werden.

Digitale Plattform zur Unterstützung des regionalen Unternehmertums: 18.298EUR

Mit Hilfe der gemeinnützigen Organisation Medialab UIO wird eine digitale Plattform erstellt. Die Organisation hat sich auf die Entwicklung von technischen Projekten spezialisiert, die die soziale Gleichberechtigung und den Fortschritt fördern. Durch die Plattform sollen die Initiativen der Unternehmerinnen und der wirtschaftliche und soziale

Mehrwert ihrer Beiträge hervorgehoben werden. Die Erfolge ihrer Unternehmensgründungen werden somit sichtbar gemacht. Durch die Plattform können sich Interessierte über die verschiedenen Produktionsorte informieren und zudem eine detaillierte Beschreibung zu den Unternehmen selbst einsehen. Die Kosten für die Entwicklung dieser Plattform liegen bei 18.298 EUR.